



EMMINGEN- LIPTINGEN



STAATLICH ANERKANNTER
ERHOLUNGSSORT

's Blättle

57. JAHRGANG • FR, 24. APRIL 2020 • NR. 17



Die blühenden Blumenzwiebeln an den Ortseingängen erfreuen Insekten sowie Bürger und Bürgerinnen

(Bericht siehe Seite 4)



Nachruf

Wir trauern um unseren Mitbürger, ehemaligen Mitarbeiter und ehemaligen Gemeinderat

Herrn Karl Matt

Ab 1946 hat Herr Karl Matt in der Waldarbeiterrotte der Gemeinde Liptingen gearbeitet. Zum 01. April 1979 wechselte Herr Matt zum Bauhof der Gemeinde Emmingen-Liptingen und war dort bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand im Jahr 1990 als Vorarbeiter tätig.

Zudem war er von 1962 - 1975 als Gemeinderat ehrenamtlich engagiert.

Herr Matt erledigte seine Arbeiten immer mit großer Umsicht, sehr sorgfältig und gewissenhaft. Er war auch in hektischen Situationen immer sehr besonnen und zeichnete sich zudem durch seine Freundlichkeit und im Beruf durch seine große Sachkunde aus. Auch dem Vereinsleben in Liptingen war er immer sehr zugetan, am Gemeindeleben nahm er solange es seine Gesundheit zuließ rege teil. Als Gemeinderat hat er sich für die Interessen seiner Gemeinde eingesetzt und war an vielen wichtigen kommunalpolitischen Entscheidungen beteiligt.

Gemeinderat und Bürgermeister danken Herrn Matt herzlich für seine Tätigkeit und sein Engagement. Wir trauern mit seinen Angehörigen und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung

Joachim Löffler
Bürgermeister

WICHTIGE RUFNUMMERN

| | |
|---|-------------------------------|
| Bürgermeister Joachim Löffler privat | 920273 |
| Rathaus Emmingen Telefon | 9268-0 |
| Telefax | 9268-88 |
| E-mail | info@emmingen-liptingen.de |
| Internet | www.emmingen-liptingen.de |
| Rathaus Liptingen Telefon | 92097-0 |
| Telefax | 92097-18 |
| Bauhof Emmingen | 9091260 |
| Wassermeister Reinhold Renner | 309 |
| Hausmeister Emmingen Waldemar Reider | 0174/9052539 |
| Hausmeister Liptingen Georg Kotrle | 0176/20098414 |
| Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen | 9268-92 |
| Hospizgruppe Tuttlingen | 0173/8160160 |
| Rettungsdienst | 112 |
| Polizei Tuttlingen | 07461/9410 |
| badenova AG u. Co. KG Bereitschaftsdienst | 0800 2791 020 01802-767767 |

Energiedienst Rheinfelden (Emmingen)
Störungsnummer 07623/92-1818

EnBW Störungsnummer (Liptingen)
0800/3629-477

Telefonseelsorge
0800/1110111
0800/1110222

Alten-, Kranken- und Tagespflege **Tel.: 07704/922330**
für Emmingen und Liptingen
Soz.Station „St.Beatrix“

Fachstelle für Pflege und Senioren,
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen
Tel. 07461/926-4602, -4603 und -4604
fps@landkreis-tuttlingen.de
Internet: www.fps.landkreis-tuttlingen.de

Familienpflege 0771/8322810

Schulsozialarbeiterin
Nicole Henke 0157/84845285
schulsozialarbeit-emmingen-liptingen@web.de

Jugendreferentin
Nathalie Flösch 0176/24863738
juref-el@gmx.de

Probleme mit Drogen?
Psychosoziale Beratungs- und Behandlungs-
stelle, Drogen- und Alkoholberatung, Freiburg-
str. 44, 78532 Tuttlingen Tel. 07461/966480

Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr,
Offene Sprechstunde ansonsten Gespräche
nach Vereinbarung

WOCHENDIENST FÜR ÄRZTE

Die bundesweite Rufnummer für den allge-
meinen ärztlichen Bereitschaftsdienst sowie für
die augen-, kinder- und HNO-ärztlichen Not-
falldienste ist 116 117.

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kos-
tenfreie Onlinesprechstunde von niedergelas-
senen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetz-
lich Versicherte unter 0711 - 96589700 oder
docdirekt.de

HERAUSGEBER:
78576 Emmingen-Liptingen

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt
einschließlich Sitzungsberichte der Gemein-
deorgane und anderer Veröffentlichungen der
Gemeindeverwaltung Emmingen-Liptingen ist

Bürgermeister Joachim Löffler oder sein Stell-
vertreter im Amt.

FÜR DEN ANZEIGENTEIL/DRUCK:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG,
Messkircher Str. 45, 78333 Stockach.
Tel. 07771/9317-11,

Fax 07771/9317-40.
anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

**Erscheint einmal wöchentlich in der Regel
freitags. Bezugspreis: 10,80 EUR jährlich.**

Corona-Pandemie - Aktuelles

Liebe Emminger und liebe Liptinger,

zu allererst möchte ich der gesamten Einwohnerschaft ein herzliches Dankeschön und Lob für die großartige Solidarität in Sachen Einhaltung der Kontakt- und Hygieneregeln sagen. Nur wenn wir weiterhin sehr diszipliniert bleiben, kann die Ausbreitung des Virus verlangsamt werden, sodass unser Gesundheitssystem nicht kollabiert. Die bisherige Vorgehensweise in Deutschland zahlt sich hierbei aus, wenn man die Zahl der Infizierten, der schwer Erkrankten und letztendlich auch der Verstorbenen in Relation zu unseren Nachbarländern setzt.

Wie lange wird das noch so weitergehen?

Diese Frage beschäftigt nicht nur die Politiker von Bund und Land, sondern auch vor allem die Einwohnerschaft sowie speziell viele Berufsgruppen, die aufgrund der Einschränkungen ganz oder teilweise ihre bisherige Tätigkeit einstellen mussten oder einfach ihre Geschäfte momentan nicht weiter betreiben konnten oder dies nur in deutlich abgeänderter Form.

Nachdem Österreich in Bezug auf Lockerung der Einschränkungen schon etwas weiter ist, wird dies natürlich auch bei uns beobachtet, und zwischenzeitlich gibt es auch erste Signale der Politik, wie weiterverfahren werden soll. Seit vergangener Montag dürfen Ladengeschäfte unter 800 m² unter Einhaltung von entsprechenden Vorgaben wieder öffnen, und seit Mittwoch nun auch solche Geschäfte mit über 800 m² unter definierten Beschränkungen. Zum 04./05. Mai werden die Friseure ihre Geschäfte wieder öffnen können. Auch darauf haben viele bereits gewartet. In Kindergärten und Schulen wird es weiterhin Notgruppen geben und nun auch mit einem erweiterten Personen- bzw. Berufskreis, der diese Notgruppen für seine Kinder in Anspruch nehmen kann. Nachdem bisher nur Kinder, deren Eltern in systemrelevanten Berufen arbeiten, zu Notgruppen gebracht werden konnten, ist dies nun dahingehend geändert, das auch Arbeitstätige, die an ihrem Arbeitsplatz unabkömmlich sind und dies vom Arbeitgeber bescheinigt erhalten, die Notgruppenlösung anstreben können. Bei Schülern wurde dies sogar bis zu Schülern der 7. Klasse erweitert. Genaue Details fehlen allerdings noch bis zum Redaktionsschluss dieses Mitteilungsblattes. Der Schulbeginn für Abschlusschüler, in diesem Fall die 9. Klasse der Witthorschule, wird zum 04.05. aufgenommen. Seit 5 Wochen waren dann die Schulen geschlossen.

Auch für die Rathäuser soll ab dem 04.05. wieder eine normale, regulierte Öffnung stattfinden. Es war bisher bereits so, dass niemand nach entsprechender Terminvereinbarung abgewiesen wurde, aber vieles konnte warten oder wurde eben telefonisch oder über das Internet abgewickelt. Wie genau die Öffnung stattfindet, welche Hygiene- und Schutzvorschriften zu beachten sind, wird im nächsten Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

Aber wir dürfen uns nichts vormachen. Die Rückkehr in eine neue Realität wird noch einiges an Zeit in Anspruch nehmen. Solange keine geeigneten Impfstoffe vorrätig und verfügbar sind und auch funktionierende Tests in ausreichender Zahl fehlen, werden wir weiterhin mit Einschränkungen umgehen müssen. Bei zuletzt zurückgehenden Fallzahlen werden leider immer mehr Pflege- und Altenheime betroffen, und auch die dortigen Pflegekräfte und Ärzte werden dabei nicht ausgenommen. Der aktuelle Stand im Landkreis Tuttlingen (21.04.2020) weist insgesamt 424 nachgewiesene Infektionen auf, davon sind 154 Personen als geheilt eingestuft. Leider mussten 12 Todesfälle beklagt werden. In Emmingen-Liptingen hat sich die Zahl zuletzt nicht verändert und liegt weiterhin bei 13 nachgewiesenen Infektionen, wobei niemand in einem Krankenhaus behandelt werden musste.

Der Lieferservice der Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen besteht weiterhin unter der Telefonnummer

07465-9209712. Hier kann von Montag bis Freitag jeweils von 9:30 -11 Uhr eine Bestellung von Lebensmitteln oder Dingen des täglichen Lebens bei den örtlichen Händlern und Geschäften abgegeben werden. Die Lieferung erfolgt dann am nächsten Tag. In diesem Zusammenhang darf aber auch allen, die ihre Nachbarn in dieser schwierigen Zeit unterstützen und selbst eine kleine Nachbarschaftshilfe gegründet haben, Danke gesagt werden. Es funktioniert ziemlich gut. Auch den Geschäftsleuten, die selbst einen Lieferservice durchführen, sei an dieser Stelle gedankt.

Maskenpflicht

Ab dem kommenden Montag 27.04.2020 sind bei Einkäufen und Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs Mund-Nasen-Masken vorgeschrieben. In diesem Zusammenhang wird immer wieder nachgefragt, wo man überhaupt Mund-Nasen-Masken beziehen kann. Zum einen geht dies über die Nellenburg-Apotheke in Liptingen, die immer wieder gewisse Kontingente erhält und verkauft. Weiterhin bietet die Firma Mahe aus Emmingen über ihren Internetshop ebenfalls Masken an. Die Adresse des Internetshops heißt: shop.mahe-med.de

Zudem wird bei der Verwaltung nachgefragt, ob man nicht selbst hergestellte Behelfs-Mund-Nasen-Masken anbieten könne. Dazu gibt es im Internet zahllose Bastellinien und Seiten. Es muss aber trotzdem noch genäht werden. Auch dazu gibt es Vorschläge an die Verwaltung. Dieses Thema wird derzeit organisiert. Ob letztendlich unter dem Dach der Gemeinde oder in Kombination mit der Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen bleibt zunächst offen. Alle, die mithelfen möchten, um solche Behelfs-Nase-Mund-Masken zu nähen, werden gebeten sich ab Montag 27.04.2020 telefonisch bei Frau Ulrike Leiber auf dem Rathaus in Liptingen unter 07465-920970 zu melden. Wie dann die ganze Aktion abgewickelt wird, wird weiter zu regeln sein und alle Interessierten werden entsprechend informiert. Auslagen für das Beschaffen von Gummibändern usw. werden selbstverständlich übernommen. Die Verteilung kann dann an zentraler Stelle oder über die Rathäuser abgewickelt werden bzw. mit Unterstützung der Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen.

Bezüglich **geplanter Festveranstaltungen** wird der Gemeinderat am kommenden Montag darüber zu befinden haben, ob zunächst bis zur Sommerpause alle kommunalen Veranstaltungen einschließlich der Festivitäten zur 1200-Jahrfeier von Emmingen abgesagt bzw. verschoben werden. Auch das Kinderferienprogramm wird zur Disposition stehen, ebenso der geplante Ehrungsabend.

Bezüglich der Kindergartengebühren gibt es noch keine einheitliche Regelung. Ob, nachdem bereits für den April die Gebühren ausgesetzt wurden, dies auch für weitere Monate der Fall ist, wird entsprechend mitgeteilt. Sollten die Beträge bereits abgebucht worden sein werden diese dann, wenn die Gebühren entfallen, zurückerstattet oder gutgeschrieben.

Hingewiesen sei nochmals auf die Aktion unserer **Gaststätten, die einen Abhol- bzw. Lieferservice für Essen** anbieten. Die Gaststätten Sonne, Schuhfranz und Schenkenbergerhof bieten das an. Hinzugekommen sind noch das Kebap-Pizza-Haus sowie die Pizzeria Frieden und das Café am Schenkenberg.

Zum Schluss möchte ich nochmals sehr eindringlich darum bitten, Gebote und Verbote zu beachten. Wir alle haben neben der Verantwortung für uns selbst auch eine Verantwortung gegenüber unseren Nächsten. Also gegenüber allen Mitmenschen. Weiterhin gilt, dass man so gut wie möglich zuhause bleiben sollte. Damit tragen wir alle zu einer langsamen Normalisierung der Lage bei, und das ist momentan wahrscheinlich alles, was jeder Einzelne tun kann.

Bleiben Sie gesund und achten Sie auch sich und Ihre Liebsten.

Artenvielfalt statt Einheitsgrün



Mein Name ist Christiane Denzel, ich bin Inhaberin der Bio-Land-Gärtnerei und Naturkost 'Breite Wies' in Liptingen. Im vergangenen Herbst habe ich mit vielen freiwilligen Helfern in Emmingen-Liptingen an vielen Stellen kleine Nischen für die bestäubenden Insekten schaffen dürfen.

Die blühenden Blumenzwiebeln an den Ortseingängen erfreuen Insekten und Bürger*innen.

- An dieser Stelle nochmal ein herzliches Dankeschön an die über 60 Helferinnen und Helfer, die im vergangenen Herbst so fleißig Blumenzwiebeln gesteckt haben.
- Die Bienen und Schmetterlinge laben sich sichtlich an den frühen Blüten.
Auf dem Bild sehen Sie eine weibliche Rote Gehörnte Mauerbiene an Blausternchen.

Von den Mitarbeitern des Bauhofs wurden Schilder aufgestellt

- Damit Sie weiterhin sehen können, wo besondere Kräuter und Blumen wachsen, wurden vergangene Woche Schilder aufgestellt.
- Frau Gaby Rettkowski hat dankenswerterweise all die kleinen Holzpfosten wieder eingesammelt.
- Die großen Schilder in der Nähe der Ortschilder wurden uns vom Naturpark Obere Donau zur Verfügung gestellt, die kleinen wurden von mir entworfen.
- An beiden Insektenhäusern an unseren zwei Schulen finden Sie jetzt ebenfalls Erklärungen auf Schildern. Viel Freude damit!

Christiane Denzel und Gaby Rettkowski



Wie bereits zur Tradition geworden, kann es auch in diesem Jahr in Emmingen-Liptingen eine Landschaftsputzete geben.

Als Einzelner, maximal als Zweiergruppe oder als Familie kann die Landschaft auch aktuell gesäubert werden.

Helft mit, unsere Gemeinde auch in Corona-Zeiten sauber zu halten!

Alle die sich gerne beteiligen möchten, können sich Müllsäcke holen.

Wo?

Auf den Rathäusern in Emmingen und Liptingen.

Wie viele?

Maximal zwei Säcke pro Person, wenn möglich über den eigenen (ausnahmsweise) Hausmüll entsorgen.

Wann?

Bis spätestens Mitte Mai.

Bei Rückfragen gerne bei Gaby Rettkowski melden (07465 91246)

GLÜCKWÜNSCHE

28.04.

Theresia Teufel
Witthohstraße 20

85 Jahre

Wir wünschen alles Gute.

Alters- und Ehejubilare

Aufgrund datenschutzrechtlichen Gründen dürfen die Ehe- und Altersjubilare nur mit einer schriftlichen Zustimmung veröffentlicht werden. Dies betrifft das 50. Ehejubiläum und weitere Ehejubiläen wie diamantene oder eiserne Hochzeit, ab dem 70. Geburtstag jeden fünften darauffolgenden und ab dem 95. Geburtstag jeden jährlichen Geburtstag.

Mitbürgerinnen und Mitbürger, die im Jahr 2020 ein solches Jubiläum feiern und eine Veröffentlichung wünschen, melden sich bitte direkt bei Frau Maria Kalker, Tel.: 07465/9268-11.

Die Veröffentlichung der Jubiläumsdaten kann nur erfolgen, wenn die Jubilare selbst der Gemeinde gegenüber per Einwilligung erklären, dass sie eine Veröffentlichung ihrer Ehrentage im Mitteilungsblatt wünschen.



Einwilligung zur Veröffentlichung meiner persönlichen Daten zum Alters - bzw. Ehejubiläum im Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmingen-Liptingen

Hiermit erteile ich der Gemeinde Emmingen-Liptingen bis auf Widerruf die Einwilligung sowie den Auftrag, ab meinem 70. Geburtstag, jeden fünften darauffolgenden und ab dem 95. Geburtstag jeden jährlichen Geburtstag, meinen Namen, mein Geburtsdatum, mein Alter und meine Anschrift im Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmingen-Liptingen zu veröffentlichen. Das Mitteilungsblatt wird ebenso auf der Internetseite der Gemeinde unter <http://www.emmingen-liptingen.de/gemeinde/gemeindeblatt/> veröffentlicht.

Name, Vorname:

Geburtsdatum:

Adresse:

Die Einwilligung ist auf unbestimmte Zeit gültig. Sie haben jederzeit das Recht, das Einverständnis zur Nutzung/Weitergabe ihrer Daten zu widerrufen.

Ort, Datum

Unterschrift

ABFALLTERMINE

Werttonne
Dienstag, 28.04.

Biomüll
Mittwoch, 29.04.

Alle Entsorgungseinrichtungen des Landkreises wieder geöffnet

Seit Montag, 20. April 2020, sind alle Entsorgungseinrichtungen des Landkreises Tuttlingen wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet. Es betrifft dies das Abfallzentrum Talheim, die Bauschuttdeponie Aldingen und alle Wertstoff- und Grünguthöfe. Ebenfalls wieder geöffnet sind ab Samstag, 25. April 2020, alle mobilen Grünschnittannahmestellen in den Gemeinden.

Grünschnittabgabe wieder möglich

jeweils samstags
Bauhof Emmingen von 10:00 - 11:30 Uhr
Gemeinschaftshaus Liptingen von 10:00 - 11:30 Uhr

AUS DEM RATHAUS

Landratsamt Tuttlingen

Vermessungs-
und Flurneuordnungsamt
Umlegungsstelle

Gemeinde Emmingen-Liptingen
Kreis Tuttlingen

Umlegung „Bäckerhägle III“, Gemarkung Emmingen

Bekanntmachung über die öffentliche Auslegung der Bestandskarte und des Bestandsverzeichnisses

Für die Flurstücke des Umlegungsgebiets „Bäckerhägle III“, Gemarkung Emmingen wurde eine Bestandskarte und ein Bestandsverzeichnis nach § 53 Baugesetzbuch gefertigt.

Bestandskarte und Bestandsverzeichnis liegen in der Zeit vom 18.05.2020 bis zum 18.06.2020 im Rathaus Emmingen der Gemeinde Emmingen-Liptingen, Schulstraße 8, 78576 Emmingen-Liptingen im Vorzimmer des Bürgermeisters öffentlich aus und können während den Dienststunden dort eingesehen werden. Bitte beachten Sie hierzu die von der Gemeinde Emmingen-Liptingen geänderten Zugangsbedingungen zum Rathaus vom 17.03.2020.

Tuttlingen, den 20.04.2020

gez.
Burkard Gorzelli
Vermessungsdirektor
Landratsamt Tuttlingen
Vermessungs- und Flurneuordnungsamt
Umlegungsstelle

Redaktionsschlussänderung in der nächsten Woche

Der Redaktionsschluss wird in der nächsten Woche um einen Tag auf

**Montag, 27.04.2020,
16:00 Uhr**
im Rathaus in Emmingen vorverlegt.

Bitte beachten Sie dies bei Ihren Veröffentlichungen. Später eingehende Texte werden nicht mehr abgedruckt.

WICHTIGE MITTEILUNG DER GEMEINDEKASSE

Wasserschlussrechnung für Verbrauch 2019

Wegen EDV-Umstellung hat sich die Erstellung der Wasser-Abwasserschlussrechnung in diesem Jahr verzögert, ebenfalls die hierzu anfallende Nacharbeit bzw. Abbuchung.

Deshalb wurde die **Fälligkeit der Schlussrechnung** um einen Monat auf den **20.04.2020** verschoben. Der zum 20.04.2020 festgesetzte **1. Abschlag** wird ebenfalls erst einen Monat später, **zum 20.05.2020** fällig.

Den Wasserkunden, die den Betrag überweisen, ist es freigestellt zu welchen Fälligkeiten sie bezahlen. Wir bitten um Kenntnisnahme und Verständnis.

GEMEINDERAT

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Am kommenden **Montag, den 27. April 2020**, findet ab **19:30 Uhr** eine virtuelle Sitzung des Gemeinderates statt. Aufgrund der aktuellen Situation und des Kontaktverbotes von mehr als 2 Personen wird sich auch der Gemeinderat an diese Vorgaben halten. Da die Gemeinderäte mit Tablets ausgerüstet sind, kann diese Beratung online erfolgen. Auch die Presse wird zu dieser Sitzung zugeschaltet.

Für die interessierte Öffentlichkeit besteht die Möglichkeit die Gemeinderatssitzung im **Rathaus-Sitzungssaal in Emmingen** unter Einhaltung der Hygienevorschriften und Abstandsregelungen über eine **Live-Videoübertragung** mitzuverfolgen. Die üblicherweise zu Beginn einer Gemeinderatssitzung stattfindende Frageviertelstunde wird online geführt. dazu können Einwohner ihr Anliegen per E-Mail an jl@emmingen-liptingen.de bis 27.04.2020, 18:00 Uhr zu senden. Der Inhalt dieser Mitteilung wird dem Gemeinderat dann vor der Sitzung unter TOP 1 vorgetragen. Die Sitzungsvorlagen selbst sind bereits wie gewohnt auf der Homepage der Gemeinde einsehbar. Der Bericht über die Sitzung sowie die getroffenen Beschlüsse werden im nächsten Mitteilungsblatt sowie auf der Homepage dargestellt.

Tagesordnung:

Sitzungsort: Videoübertragung im Rathaus-Sitzungssaal in Emmingen, Beginn 19:30 Uhr

- 1.) Frageviertelstunde für die Zuhörerschaft
- Vortrag der bis zur Sitzung eingegangenen Fragen/Anregungen
- 2.) Absage kommunaler Veranstaltung wegen CORONA
- insbesondere hinsichtlich 1200 Emmingen
- 3.) Gewerbesteuerbericht I/2020
- 4.) Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Haushalt 2020
- Maßnahme-Stop in Investitionsmaßnahmen
- 5.) Baugebiet Bäckerhägle
- Namensgebung
- 6.) Feuerwehrmagazin Liptingen
- Austausch der Tore
- 7.) Bekanntgaben, Anfragen und Wünsche der Gemeinderäte

JUGENDARBEIT

Die Jugendhäuser sind aufgrund der Corona-Problematik bis auf Weiteres geschlossen.

FUNDSACHEN

Gefunden

- wurde eine Brille auf dem Friedhof Liptingen.

Die Fundsache kann im Rathaus Liptingen abgeholt werden. Wir bitten jedoch bei der Abholung unsere aktuellen Zugangsbedingungen zu den Rathäusern zu beachten.

Unsere hiesigen Gastronomen machen auf ihren Abhol- und Lieferservice aufmerksam:

Landgasthof zur Sonne in Liptingen

Aus gegebenem Anlass bietet der Gasthof neue Speisekarten an, die unter www.landgasthofzursonne.de abrufbar sind. Abhol- und Lieferservice (auch Mittagstisch: hier Bestellungen bitte bis 11 Uhr). Lieferservice ab 25 Euro.

Für Senioren, die sich Zuhause aufhalten sollten und für Personen in Quarantäne wird der Lieferservice **ohne** Mindestbestellwert angeboten.

Für weitere Informationen und Bestellungen ist der Gasthof telefonisch unter 07465 91103 erreichbar.

Gasthof Schuhfranz in Liptingen

In der schweren Zeit von COVID-19 möchte der Gasthof Ihnen gutes Essen für zuhause zum Abholen anbieten.

Bestellungen unter 07465 543.

Die Speisekarte und Öffnungszeiten finden Sie unter www.schuhfranz.de

Das **Kebap-Pizza-Haus in Emmingen** ist wieder für Sie da. Bestellungen bitte unter 07465 9208848.

Der **Schenkenberger Hof in Emmingen** bietet vorgegarte Spezialitäten mit Beilagen an, die zuhause mit wenigen Handgriffen fertig zubereitet werden können (Anleitung liegt bei). Bestellungen werden angenommen per WhatsApp unter 0160 97002959, telefonisch unter 07465 9202950 oder per E-Mail an post@Schenkenberger-Hof.com.

Das **Café am Schenkenberg in Emmingen** bietet Torten und Kuchen zum Abholen an. Bestellungen werden telefonisch unter 07465 1378 angenommen.

Die **Pizzeria Frieden in Emmingen** bietet ab 30.04.2020 einen Abholservice an. Bestellungen werden telefonisch unter 07465 9295100 angenommen.

Das **Gasthaus Kranz** in Liptingen sowie das **Gasthaus Gabele** in Emmingen und der **Berg-Gasthof Witthoh** sind weiterhin geschlossen.

Veranstaltungen im Mai 2020

Alle geplanten Veranstaltungen finden aufgrund der Verordnungen zur Corona-Pandemie nicht statt.

Tierärztlicher Notdienst im Mai 2020

01.05.2020 (Tag der Arbeit)
Dr. Mattes, Tel.: 07424 9607670
02./03.05.2020
Dr. Witting, Tel.: 07461 73190
09./10.05.2020
Dr. Link, Tel.: 07461 15267
16./17.05.2020
Dr. Hipp, Tel.: 07463 57521
21.05.2020 (Ch. Himmelfahrt)
Dr. Harberg, Tel.: 07461 3693
23./24.05.2020
Dr. Wieland, Tel.: 07424 2560
30.05. - 01.06.2020
Dr. Wieland, Tel.: 07424 2560

Emminger Wochenmarkt

donnerstags 14 - 18 Uhr am Rathaus

Über einen Einkauf auf unserem Wochenmarkt freuen sich unsere Marktbesucher:

- Obst und Gemüse von Manfred Brecht
- Fleisch- und Wurstwaren der Metzgerei Sulger (diese Woche nicht)
- Honig und Bienenprodukte von Susanne Meier „Gutes aus dem Bienenstock“ (immer am 1. Donnerstag im Monat)

Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen e.V.



Betreuter Einkaufsfahrdienst pausiert!

Aufgrund der aktuellen Situation findet bis auf unbestimmte Zeit, **keine** betreute Einkaufsfahrt durch das Ehepaar Ilse und Manfred Schlosser statt.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Bleiben Sie gesund!



Aktuelles von der Nachbarschaftshilfe

Einige Einschränkungen seitens der Regierung wurden gelockert, aber zum Schutz für die älteren Bewohner findet auch weiterhin kein Mittagstisch sowie der geplante Spielenachmittag mit Maiandacht an der Lourdesgrotte nicht statt.

Leider können auch momentan keine neuen Einsätze vereinbart werden.

Auch die betreute Einkaufsfahrt am Freitagmorgen findet nicht statt.

Jedoch bietet die Nachbarschaftshilfe zusammen mit vielen Personen wie z. B. Studenten, Fußballern und anderen unzähligen Helfer/innen einen Lieferservice für Risikogruppen an.

Nähere Infos zum Lieferservice gibt es unter der Telefonnummer **07465 9209712** oder auf der Homepage der Gemeinde und der Nachbarschaftshilfe.

Bleiben Sie gesund!

LANDKREIS

Alle Entsorgungseinrichtungen des Landkreises wieder geöffnet

Seit Montag, 20. April 2020, sind alle Entsorgungseinrichtungen des Landkreises Tuttlingen wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet. Es betrifft dies das Abfallzentrum Talheim, die Bauschuttdeponie Aldingen und alle Wertstoff- und Grünguthöfe. Ebenfalls wieder geöffnet sind ab Samstag, 25. April 2020, alle mobilen Grünschnittannahmestellen in den Gemeinden.

Die Öffnungszeiten können im Internet auf unserer Homepage www.abfall-tuttlingen.de oder in unserer Abfall-App (www.abfallwecker.de) nachgelesen werden.

Folgende Hinweise sind von allen Bürgern, die unsere Entsorgungsanlagen besuchen wollen, zu beachten:

- Die Besuche sind auf das notwendige Minimum zu beschränken.
- Kommen Sie maximal zu zweit. Das Personal des Landkreises kann Ihnen beim Entladen nicht helfen.
- Die Anzahl der gleichzeitigen Anlieferer ist je nach Größe der Anlage begrenzt. Daher ist mit Wartezeiten zu rechnen.

- Während der Wartezeit darf das Auto nicht verlassen werden.
- Sollten sich Rückstaus bis auf befahrene Straßen bilden, kommen Sie zu einem späteren Zeitpunkt wieder.
- Das Tragen eines Mundschutzes wird empfohlen.
- Die Hygiene- und Abstandsregeln sind dringend einzuhalten.

Die mobilen Schadstoffannahmestellen werden bis auf weiteres noch nicht geöffnet. Sobald sich Änderungen ergeben, werden wir Sie über die Presse und das Internet informieren.

Fahrplananpassungen: Ergänzung von Fahrten nach Schulschluss zwischen Nendingen, Bahnhof und Altental

Dem Verkehrsverbund ist es gelungen die Verbindung des Bahnhofs Nendingen in das Wohngebiet Altental umzusetzen. Schülerinnen und Schüler aus Richtung Tuttlingen können künftig vom Bahnhof Nendingen in das ca. 1,3 Kilometer entfernte Wohngebiet fahren. Sobald die Schulen wieder öffnen, wird für diejenigen, die nach der 5. und 6. Stunde mit dem Ringzug aus Richtung Tuttlingen ankommen, jeweils eine Busfahrt vom Bahnhof Nendingen ins Wohngebiet Altental angeboten. Die beiden Ringzüge aus Tuttlingen treffen um 12:20 Uhr sowie um 12:59 Uhr in Nendingen/Bahnhof ein.

Die beiden neuen Anschlussbusse verkehren wie folgt:

1. Neue Fahrt 312-1000 (nur an Schultagen)
 - 12:25 Nendingen, Bahnhof (5 min Umstiegszeit)
 - 12:26 Nendingen, Schule
 - 12:28 Nendingen, Haldenstraße
 - 12:31 Nendingen, Altentalstraße
2. Neue Fahrt 312-1002 (nur an Schultagen)
 - 13:05 Nendingen, Bahnhof (6 min Umstiegszeit)
 - 13:06 Nendingen, Schule
 - 13:08 Nendingen, Haldenstraße
 - 13:11 Nendingen, Altentalstraße

Die aktuellen Fahrpläne finden Sie auf unserer Homepage www.tuticket.de unter der Rubrik „Fahrplan“.

Für die Schüler aus Richtung Mühlheim und Fridingen bestehen nach wie vor folgende Verbindungen mit der Linie 310 nach Nendingen:

5. Stunde
12:21 Uhr Mühlheim, Bahnhof
12:28 Uhr Nendingen, Hirsch

6. Stunde
13:21 Uhr Mühlheim, Bahnhof
13:28 Uhr Nendingen, Hirsch

Für alle Fragen zum Fahrplan und zu den Tarifen steht Ihnen das TUTicket-KundenCenter unter der Rufnummer 07461/926-3500 sowie per E-Mail unter info@tuticket.de zur Verfügung oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage unter www.tuticket.de.

Kreisbrandmeister und Kreisforstamt informieren: Waldbrandgefahr im Landkreis Tuttlingen

Die anhaltend trockene und warme Witterung führt in unserer Region zu einer hohen Waldbrandgefahr (Stufe 4 von 5). Trockene Äste, Laub und Bodenvegetation sind bei unvorsichtigem oder fahrlässigem Umgang mit heißen oder entzündlichen Quellen leicht entflammbar und führen schnell zu einem Flächenbrand. Aus diesem Grund ist die Gefahr eines Waldbrandes in den nächsten Tagen sehr hoch. Das For-

stamt weist die Bevölkerung auf erhöhte Vorsicht hin. Feuer sind nur an ausgewiesenen Grillstellen zulässig, müssen besonders beaufsichtigt werden und anschließend vollständig gelöscht sein, Löschmittel sind bereitzuhalten. Rauchen ist im Wald grundsätzlich von März bis Oktober verboten. Helfen Sie mit Waldbrände zu vermeiden!

Unvorsichtige und unerlaubte Feuer führten bereits zu zehn Feuerwehreinsätzen in den letzten Tagen erläutert Kreisbrandmeister Narr. Die Bodenvegetation ist außerordentlich trocken und die Gefährdung sehr hoch.

Das Forstamt rechnet mit einer länger anhaltenden Gefährdung. Die dringend nötigen Niederschläge lassen wohl noch auf sich warten.

Kleinere Niederschlagsmengen verbessern die Situation nur sehr kurzfristig.

Das Kreisforstamt appelliert an die Privatwaldbesitzer grundsätzlich auf das Verbrennen von Reisig zu verzichten. Wer ein Feuer entdeckt ist verpflichtet unverzüglich über Notruf 112 die Feuerwehr zu verständigen. Wer ein Feuer entfacht haftet für entstehende Schäden.

Telefon: 07461 926-1200
forstamt@landkreis-tuttlingen.de
<https://www.landkreis-tuttlingen.de/Forstamt>

SCHULNACHRICHTEN

VHS Emmingen-Liptingen



Volkshochschulkurse bleiben bis 14. Juni unterbrochen

Aufgrund der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg bleiben die aktuellen vhs-Kurse vorerst bis zum 14. Juni unterbrochen. Über eine Wiederaufnahme der Kurse danach entscheidet die Landesregierung.

Die vhs-Verwaltung weist darauf hin, dass bereits bezahlte Gebühren für die unterbrochenen Kurse selbstverständlich zurückerstattet oder gutgeschrieben werden, wenn endgültige Klarheit über die Durchführung der Kurse im Frühjahrssemester herrscht.

Zurzeit ist das vhs-Team intensiv bemüht, ein digitales Kursangebot per Videokonferenz zu starten. Die betreffenden Kursteilnehmenden werden über die Modalitäten in Kürze direkt informiert. „Wir sind gespannt, ob sich unsere Teilnehmenden auf die digitalisierte Form des Unterrichts einlassen“, so vhs-Leiter Hans-Peter Jahnel. Künftig werde man jedenfalls solche Angebote verstärkt im vhs-Programm finden.

Detaillierte Informationen zum Online-Angebot sind auf der Homepage www.vhs-tuttlingen.de ersichtlich, die regelmäßig aktualisiert wird.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Eckstein-Kirchengemeinde Neuhausen ob Eck und Emmingen-Liptingen



Aufgrund des Corona-Virus setzen wir in der Evangelischen Eckstein-Kirchengemeinde in Neuhausen ob Eck und in Emmingen-Liptingen bis auf weiteres sämtliche Gottesdienste, Kindergottesdienste, Gruppen und Kreise aus. Der Konfirmandenunterricht findet ebenfalls nicht statt.

Wir bitten um Ihr Verständnis für diese Vorsichtsmaßnahmen.

Ökumenische Aktion „Licht der Hoffnung - Wir halten uns fern und sind für einander da“.

Wir laden ein, wenn abends um 19 Uhr die Kirchenglocken läuten, eine brennende Kerze ins Fenster oder auf den Balkon oder in den Garten zu stellen und so füreinander ein Hoffnungszeichen der Gemeinschaft zu setzen. Zum Klang der Glocken beten wir für unsere Gemeinde, unser Land und die Welt und wissen uns beim gemeinsamen Vaterunser mit allen verbunden und von Gott gehalten.

Außerdem möchten wir auf folgende Angebote aufmerksam machen:

In Verbindung mit dem abendlichen Beten beim ökumenischen Glockenläuten bieten die Tuttlinger Pfarrerinnen und Pfarrer abwechselnd einen täglichen Impuls an, der aufhören lassen und Mut machen will.

Wer in den Verteiler für die Impulse aufgenommen werden möchte, kann sich an Herrn Pfarrer Dr. Dober (Johannes-Martin.Dober@elkw.de) oder das Tuttlinger Gemeindebüro wenden (karin.faude@elkw.de) und bekommt die Nachrichten dann täglich per E-Mail zugesandt.

Außerdem können Andachten, Video-Gottesdienste und die Tagesimpulse auf der Internet-Seite der Tuttlinger Ev. Kirchengemeinde abgerufen werden (<http://www.corona.ev-kirche-tuttlingen.de/index.html>).

Ebenso finden sich aktuelle Predigten und Fürbittgebete auf der Homepage der Christuskirchengemeinde in Mühlheim.

Frau Pfarrerin Kaisner bietet in nachbarschaftlicher Verbundenheit an, diese auch per E-Mail zu verschicken. Sollten Sie keinen Internetzugriff haben, lassen wir Ihnen die Predigten auch gerne per Post zukommen.

Bitte wenden Sie sich zur Organisation bei Interesse an das Gemeindebüro der Eckstein-Kirchengemeinde (Kontaktdata siehe unten).

Bitte beachten Sie:

Während der Vakatur übernehmen die Pfarrerinnen und Pfarrer aus dem Umland die Kasualvertretungen (insbesondere Beerdigungen).

Wenn es um Beerdigungen geht, wenden Sie sich bitte in der Zeit vom:

20.04.2020 - 03.05.2020 an Pfarrerin Bauer-Gerold in Immendingen unter der Nummer 07462/1308

04.05.2020 - 10.05.2020 an die Pfarrerschaft in Tuttlingen unter der Nummer 07461/927522.

Das Pfarramt ist derzeit für den Publikumsverkehr geschlossen.

Sie können telefonisch, per Fax oder per E-Mail Kontakt zu uns aufnehmen

Telefon: 07467/385, Fax 07467/530, E-Mail: gemeindebuero.neuhausenoe@t-online.de

VEREINSMITTEILUNGEN

Sportverein Emmingen 1922 e.V. Abteilung Tanzgruppe



Hast Du Spaß am Tanzen und wirst im September 2020 eingeschult?!

Dann bist Du bei den „Bambinis“ der Tanzgruppen Emmingen genau richtig.

Was wir das ganze Jahr machen?

Wir spielen Spiele und turnen, aber hauptsächlich tanzen wir ganz viel mit Euch, damit Ihr an der Kinderfasnacht und am Hemdglonker in Emmingen mit eurem Tanz auftreten könnt.

Wann und wo wir Trainieren?

Jeden Freitag von 16 - 17 Uhr in der Witthohhalle in Emmingen.

Wenn wir euer Interesse geweckt haben, dann meldet Euch bis **spätestens 07.05.2020** unter folgender Telefonnummer an 0176 20927190.

Meldet euch schnell an, denn unsere Plätze sind leider begrenzt.

Aufgrund der aktuellen Situation können wir leider noch nicht sagen, wann wir wieder mit dem Training starten werden. Bis zum **15.06.2020** findet auf jeden Fall kein Tanzen statt, da der Zutritt in die Witthohhalle bis dahin untersagt ist.

Sobald wir neue Informationen haben, werden wir diese im Gemeindeblatt wieder mit euch teilen.

Auf zahlreiche Anmeldungen freut sich das Trainerteam Alica Albrecht, Jasmin Link und Amanda Auer

An ALLE Tanzgruppen

Liebe Mädels, wir hoffen euch geht es soweit gut und ihr macht das Beste aus der aktuellen Situation.

Leider können wir derzeit weder den Film mit euch anschauen noch Training machen.

Laut dem Stand vom 15.04.2020 wird das voraussichtlich bis **15.06.2020** so bleiben.

Sobald wir wieder neue Informationen haben, werden wir dies in die vorhandenen Whatsapp Gruppen schreiben.

Bis dahin macht es gut, bleibt gesund und tanzt zu Hause fleißig weiter.

Liebe Grüße
Eure Trainerinnen

AUS DER NACHBARSCHAFT

Land richtet Hotline für Menschen mit psychischen Belastungen ein / Nummer 0800 377 377 6 ab sofort freigeschaltet

Die Corona-Pandemie ist für viele Menschen im Land eine große psychische Belastung. Zu eingeschränkten sozialen Kontakten und möglichen Konflikten zu Hause kommen häufig Fragen, wie es mit dem eigenen Job und der Familie weitergeht. „Mit dieser Situation lassen wir die betroffenen Menschen im Land nicht allein - und bieten ihnen professionelle Hilfe und Unterstützung“, so Gesundheitsminister Manne Lucha am 22. April in Stuttgart. Gemeinsam mit dem Zentralinstitut für Seelische Gesundheit, der Landesärztekammer, der Landespsychotherapeutenkammer und der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg hat das Land eine Hotline zur psychosozialen Beratung eingerichtet. Die kostenfreie Nummer 0800 3773776 ist ab sofort freigeschaltet. Expertinnen und Experten stehen dort täglich von 8 bis 20 Uhr zur Verfügung.

„Das Land befindet sich in einer absoluten Ausnahmesituation. Schlafstörungen, Existenzängste, Angst vor Ansteckung mit dem Corona-Virus, Panikattacken, Depressionen oder

depressive Verstimmungen – psychische Probleme durch die Corona-Pandemie können sich auf unterschiedliche Art äußern. Mit der Hotline schaffen wir ein nieder-schwelliges Angebot. Jede und jeder bekommt dort im Bedarfsfall professionelle Hilfe – schnell und unbürokratisch“, so Minister Lucha.

Betreut wird die Hotline ehrenamtlich von psychologischen und ärztlichen Psychotherapeuten, Kinder- und Jugendpsychotherapeuten sowie von Fachkräften, die in der ambulanten betreuten gemeindepsychiatrischen Versorgung, in psychiatrischen Kliniken und in Beratungsstellen arbeiten.

„Ich bin froh, dass wir mit dem Zentralinstitut für Seelische Gesundheit, der Landesärztekammer, der Landespsychotherapeutenkammer und der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg starke Partner an unserer Seite haben. Ihnen allen danke ich ganz herzlich für Ihren Einsatz und Ihr Engagement – auch in Zeiten der Krise“, betonte Lucha. Baden-Württemberg sei in Sachen Versorgung von Menschen mit psychischen Erkrankungen sehr gut aufgestellt. Die große Kompetenz und langjährige Erfahrung im Land sei eine hervorragende Grundlage, um auch die psychischen Folgen der Corona-Krise so gut wie möglich bewältigen zu können.

Weitere Informationen unter:

<https://sm.baden-wuerttemberg.de/de/gesundheit-pflege/gesundheitschutz/infektionsschutz-hygiene/informationen-zu-coronavirus/hot-lines-buergerinnen-und-buerger/>

Energieberatung während der Corona-Krise

Energieberatungen während der Corona-Krise für Bürger aus dem Landkreis Tuttlingen finden nur telefonisch, online oder per Video-Chat statt.

Ein Energieberater der Energieagentur und Verbraucherzentrale informiert Sie zu Themen wie Sanierung, erneuerbare Energien und Fördermittel.

Die Beratungstermine müssen vorab **zeitlich** fixiert werden. Das Büro der Energieagentur Landkreis Tuttlingen ist dafür **telefonisch** unter **07461/9101350** oder **per E-Mail** unter **info@ea-tut.de** erreichbar.

Wirtschaftsministerium und Sozialministerium veröffentlichen gemeinsame Richtlinie für den Einzelhandel

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau und das Ministerium für Soziales und Integration haben auf Basis der innerhalb der Landesregierung erfolgten Abstimmungen eine gemeinsame Richtlinie zu den Voraussetzungen der Öffnung im Einzelhandel veröffentlicht. Mit dieser Richtlinie wird in Form einer Checkliste konkretisiert, welche Hygieneregeln von Geschäften des Einzelhandels einzuhalten sind. Zudem enthält die Richtlinie Vorgaben, nach welchen Regeln die Verkaufsfläche von 800 qm zu berechnen ist, nachdem Geschäfte des Einzelhandels wieder öffnen durften.

„Mit dieser Regelung haben die Verkaufsstellen des Einzelhandels einheitliche und klare Vorgaben an der Hand, wie die verschiedenen Vorgaben des Arbeitsschutzes und des Infektionsschutzes, insbesondere aufgrund der Corona-Verordnung, erfüllt werden können. Damit geben wir den Betrieben eine wichtige Hilfestellung und Orientierung, unter welchen Voraussetzungen eine Öffnung ab Montag wieder möglich ist“, so Ministerin Dr. Hoffmeister-Kraut. „Auch für die Frage der Berechnung der Verkaufsfläche gibt es eine klare Regelung: Abtrennungen und Teilöffnungen von Verkaufsflächen sind nicht zugelassen.“

Sozialminister Manne Lucha erklärte: „Der Gesundheitsschutz, die strikte Einhaltung der Hygiene-Etikette und

fürsorgliches Abstandhalten stehen für uns nach wie vor absolut im Vordergrund. Nur auf diesem Weg kann es uns gelingen, die Ausbreitung des Virus abzubremsen und eine zweite Welle zu verhindern. Also gilt es jetzt eine Sogwirkung in die Innenstädte und Shoppingcenter effektiv zu vermeiden. Bei diesem ersten Schritt zu einer vollständigen Verkaufsöffnung haben wir uns deshalb für eine vorsichtige Variante entschieden. Wir werden die Wirksamkeit der bisherigen und der neuen Regeln genau beobachten und regelmäßig prüfen, ob die Infektionsschutzkonzepte sowie Abstands- und Hygieneregeln der Unternehmen funktionieren.“

Erste Tranche des Denkmalförderprogramms 2020: 3,3 Millionen Euro für Erhalt, Sanierung und Nutzung von 51 Kulturdenkmalen

Mit rund 3,3 Millionen Euro fördert das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg in der ersten Tranche des Denkmalförderprogramms 2020 die Erhaltung, Sanierung und Nutzung von 51 Kulturdenkmalen in Baden-Württemberg. Die Mittel stammen überwiegend aus den Erlösen der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg.

„Die Vielzahl der baden-württembergischen Bau- und Kunstdenkmale steht für die reiche Geschichte unseres Landes. Sie stiften Identität, sind lebendige Orte der Erinnerung und ein wertvolles Stück Heimat. Es ist daher wichtig, dass sie auch für die kommenden Generationen weiterhin erlebbar sind. Ich freue mich, dass wir mit unserer Denkmalförderung einen wichtigen Teil dazu beitragen“, sagte Staatssekretärin Katrin Schütz.

Jetzt für morgen sorgen

Corona und kein Ende? Das gilt nicht für die Fachkräfte der Zukunft. Die Mitgliedsbetriebe der Handwerkskammer Konstanz zumindest setzen nach wie vor auf Ausbildung. Bis Ende März haben sie bereits rund 450 neue Ausbildungsverträge abgeschlossen, fast genauso viele wie im Vorjahr. Auch allen anderen raten die Ausbildungs- und Nachwuchsexpertinnen der Handwerkskammer Konstanz, sich für das Ausbildungsjahr 2020 zu rüsten: „Jugendliche und Betriebe sollten die Zeit danach in den Blick nehmen und jetzt Lehrverträge für den September abschließen. Denn selbst wenn wirtschaftliche Verwerfungen auf uns zukommen: Das Handwerk wird auch nach Corona gebraucht werden – und braucht deshalb weiterhin gut ausgebildete Fachkräfte“, sagt Fabienne Gehrig, Teamleiterin der Ausbildungsberatung.

Handwerk bietet weiter Perspektiven

Für Jugendliche und ihre Eltern sei das eine wichtige Botschaft, meint Maria Grundler, Leiterin des Teams Nachwuchswerbung: „Wer jetzt kurz vor dem Start ins Berufsleben steht, erlebt die derzeitige Verunsicherung vermutlich noch intensiver. Da kommen Zukunftsängste auf, und man sucht nach sicheren Perspektiven. Die hat das Handwerk nach wie vor zu bieten.“

Bleibt die Frage, wie potenzielle Bewerber und Betriebe in Kontakt kommen sollen, wenn nicht nur Berufsmessen ausfallen, sondern auch die üblichen Schulpraktika auf unbestimmte Zeit verschoben sind. Als ersten Schritt empfiehlt die Expertin Betrieben, auf die Schülerinnen und Schüler zuzugehen, die bereits ein Praktikum absolviert haben und vielleicht auf ein positives Signal warten. Auch umgekehrt könnten sich Jugendliche jederzeit an die Betriebe wenden und eine Initiativ-Bewerbung abschicken. Das Bewerbungsprozedere ließe sich dann notfalls auch online durchlaufen, so die Expertin.

Freie Lehrstellen in der Online-Börse

Der einfachste Weg zur Ausbildungsstelle sind die Lehrstellenbörse und der Lehrstellenradar der Handwerkskammer, auf denen Mitgliedsbetriebe ihre Ausbildungsangebote kostenfrei veröffentlichen. Hunderte offene Ausbildungsplätze in den unterschiedlichsten Berufen sind derzeit unter www.hwk-konstanz.de/lehrstellenboerse registriert.

Ausbildung: Abschluss trotz Ausfällen

Auch wenn die Berufsschulen zeitweise geschlossen waren und coronabedingte Betriebsschließungen oder Quarantänemaßnahmen die Ausbildung in Mitleidenschaft gezogen haben: Auszubildende im letzten Lehrjahr müssen nicht um ihre Gesellenprüfung bangen. Denn eine Zulassung ist trotz dieser Ausfälle möglich: „Liegt die ausgefallene Zeit bei weniger als 15 Prozent der gesamten Ausbildungsdauer, gelten die Versäumnisse in der Regel als geringfügig“, sagt Ute Dinort, Leiterin des Fachbereichs Prüfung der Handwerkskammer Konstanz. Auch ansonsten würden die genauen Umstände des Einzelfalls bei der Prüfungszulassung berücksichtigt: „Wurde zum Beispiel der Berufsschulunterricht über Lernplattformen erteilt, ist der Ausfall des Präsenzunterrichts nicht in vollem Umfang als Fehlzeit zu werten“, so Dinort.

Schriftliche Prüfungen Ende Juni

Nach derzeitigem Stand finden die schriftlichen Abschlussprüfungen vom 23. bis 25. Juni 2020 statt. Alle Prüfungsteilnehmer werden fristgerecht eingeladen, allerdings unter dem Vorbehalt weiterer behördlicher Anordnungen und der praktischen Durchführbarkeit der Prüfung.

Solidaritätsaktion für die Gastronomie

Die Krise ist noch längst nicht vorbei. Die Gasthäuser dürfen nach derzeitigem Stand noch eine ganze Weile nicht öffnen. Das verschärft natürlich die Situation in den einzelnen Betrieben noch mehr. Die Solidaritätsaktion für die heimischen Betriebe unter dem Motto „#EhrenGastHaus“ hat bereits in den ersten vier Wochen eine überwältigende Resonanz erfahren. Dafür Allen, die bereits Gutscheine in Ihren „Lieblingsgasthäusern“ bestellt haben, schon jetzt ein herzliches Dankeschön.

Doch die Aktion soll noch weitergehen. Die schwierigen Momente für die Betriebe kommen erst noch. Deswegen möchte die Donaueggen GmbH weiter für eine Unterstützung dieser Aktion werben. Alle Infos zur Aktion unter www.ehregasthaus.de und www.donaueggen.de.

Neue Pflegekräfte fürs Klinikum

Schon jetzt haben sich 18 Auszubildende der Gesundheits- und Krankenpflegeschule entschieden, das frühzeitige Übernahmeangebot des Klinikum Landkreis Tuttlingen anzunehmen, um auch nach Abschluss der dreijährigen Pflegeausbildung am Klinikum zu bleiben. In den letzten Wochen erhielten sie alle einen unbefristeten Arbeitsvertrag. „Wir freuen uns ungemein, dass sich schon jetzt fast 100 Prozent der Auszubildenden entschieden haben, bei uns am Klinikum zu bleiben. Und dies obwohl sie als top ausgebildete Pflegefachkräfte von anderen Krankenhäusern und Pflegeinstitutionen außerordentlich umworben werden. Es sind allesamt unglaublich tolle junge Menschen, die in unserem Klinikum beste Chancen auf eine Fach- oder sogar Führungskarriere haben werden. Wir sind den Lehrern und Ausbildern für die geleistete und nicht immer einfache Ausbildungsarbeit sehr dankbar“, so die Klinikleitung. Nun gilt es für die Pflege-Azubis, alle Anstrengungen in die restlichen Monate der Ausbildung zu stecken und ein gutes Examen zu machen.

Förderverein spendet Beatmungsgerät an das Klinikum Landkreis Tuttlingen

Mit einer Spende von rund 20.000 Euro ermöglicht der Förderverein dem Krankenhaus Spaichingen dem Klinikum Landkreis Tuttlingen den Kauf eines Beatmungsgeräts.

„In einer Zeit, in der die Kliniken gefordert sind, ihre Beatmungskapazitäten aufzustocken, freuen wir uns über diese große Unterstützung des Fördervereins“, sagte Dr. Jürgen Schmidt, Chefarzt der Medizinischen Klinik II am Gesundheitszentrum Tuttlingen.

Mit Dankbarkeit nahmen die Vertreter des Klinikums die Spende im Rahmen einer kleinen Feierstunde entgegen. Stellvertretend für die rund 500 Mitglieder des Fördervereins übergaben der Vorsitzende Dr. Gert Forscher und sein Stellvertreter Dr. Albrecht Dapp das Gerät. „Wenn wir damit auch nur einem Patienten dauerhaft helfen können, dann sind wir alle vom Förderverein schon sehr zufrieden“, so Dr. Gert Forscher. Der Förderverein dankte den anwesenden Chefärzten stellvertretend für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Klinikums für ihren unermüdlichen und engagierten Einsatz im Kampf gegen das Corona-Virus.

Verschobener Saisonstart Naturpark-Express und Naturpark-Bus Obere Donau

Die Geschäftsstelle des Naturparks Obere Donau informiert darüber, dass aufgrund der Beschränkungen im öffentlichen Personennahverkehr durch die Corona-Pandemie sich der Saisonstart des Naturpark-Express dieses Jahr vom Freitag, den 1. Mai 2020 voraussichtlich auf Sonntag, den 14. Juni 2020 verschiebt.

Dies gilt in gleicher Weise für den Naturpark-Bus Obere Donau, der Beuron mit der Burg Wildenstein, dem Campus Galli und der Stadt Meßkirch verbindet sowie für die sonstigen Freizeitverkehre auf der Schiene in Baden-Württemberg.

Sollten die Lockerungen der Ausgangsgebote wie geplant tatsächlich vorgenommen werden können, ist vorgesehen, dass der Naturpark-Express ab Sonntag, 14. Juni bis Sonntag, 18. Oktober an allen Samstagen und Sonntagen im Donautal verkehren wird. Jeweils sonntags soll in diesem Zeitraum dann auch wieder der Naturpark-Bus Obere Donau zur Mitfahrt zur Verfügung stehen.

Fahrpläne zum Naturpark-Express und zum Naturpark-Bus Obere Donau stehen auf www.naturpark-obere-donau.de und als Druckversion aufgrund notwendiger Anpassungen und aktuell einiger noch zu klärender Fragen vermutlich erst Ende Mai zur Verfügung. Die Fahrzeiten entsprechen aber nahezu denen des Vorjahres 2019.

Telefonische Auskünfte können unter der Woche unter 07466/9280-15 eingeholt werden.

